

Vorwort

Die vorliegende 47. Auflage des Lehrbuch-„Klassikers“ zum Allgemeinen Teil des Strafrechts soll ein Zweifaches erreichen: Zum einen wollen wir die Inhalte auf den aktuellen Stand bringen; dazu haben wir die Rechtsprechung und Literatur bis einschließlich Juli 2017 berücksichtigen können. Zum anderen waren wir auch dieses Mal, wie in den vorangehenden Neuauflagen, bestrebt, einige Kapitel neu zu konzipieren und einer grundlegenden Überarbeitung zuzuführen. Dieses Mal betrifft dies die Ausführungen zu Täterschaft und Teilnahme sowie zu Rücktritt und Versuch. Dies hat leider dazu geführt, dass in den betroffenen § 16 und § 17 Randnummern verschoben werden mussten; im restlichen Buch sind die Randnummern demgegenüber weitgehend gleich geblieben. Wir haben uns auch dieses Mal bemüht, die Darstellung didaktisch ansprechender zu gestalten und haben zur Verbesserung der Anschaulichkeit zusätzliche Grafiken eingefügt.

Die bereits die letzten Auflagen begleitende Neuerung, dem Käufer des Printwerks gleichzeitig **ein ebook** an die Hand zu geben, welches nicht nur den gesamten Text des Lehrbuchs enthält, sondern dem Leser auch über praktische Verlinkungen die einschlägigen Gesetzestexte sowie die unter Ausbildungsgesichtspunkten wichtigsten Gerichtsentscheidungen an die Hand gibt, ist ein echter Mehrwert für ein effizientes Arbeiten mit dem Lehrbuch. Es ist uns daher eine Freude, diesen zusätzlichen Service auch in Verbindung mit der Neuauflage bieten zu können.

Hinweisen möchten wir ferner auf die inzwischen im Ausbildungssektor fest etablierten, von *Werner Beulke* verfassten Fall- und Repetitionsbücher, in welchen den Studierenden anschaulich präsentiert wird, wie der in diesem Lehrbuch dargestellte Lernstoff im Rahmen von Klausuren umzusetzen ist. Der „Klausurenkurs im Strafrecht I“ (7. Auflage) wendet sich dabei an Anfänger, der „Klausurenkurs im Strafrecht II“ (3. Auflage) wird Fortgeschrittenen empfohlen. Speziell für Examenskandidaten ist der „Klausurenkurs im Strafrecht III“ (4. Auflage) konzipiert. Die Verzahnung mit den Klausurenkursen wird im Text des Lehrbuchs optisch hervorgehoben (► Beispielsfall bei...).

Am Ende nahezu aller Kapitel stößt der Leser auch in dieser Auflage wieder auf die **Rubrik „Aktuelle Rechtsprechung“**. Sie ist als schnelle Lern- und Wiederholungshilfe gedacht und informiert die Studierenden über die im vorangehenden Text bereits zitierten und für mündliche und schriftliche Prüfungen besonders wichtigen und neuesten Entwicklungen in der Rechtsprechung. Eine – durch das ebook besonders leicht realisierbare – Lektüre der genannten Entscheidungen sei allen Leserinnen und Lesern dringend empfohlen.

Für die ganz vorzügliche, höchst engagierte Mithilfe an diesem Werk bedanken wir uns **in Passau** bei Frau *Lilly Beutler*, Frau *Frauke Hansper*, Frau *Olga Kuhls*, Herr *Christoph Riess* und Frau *Barbara Wiedmer*.

In München hat sich in unermüdlichem Einsatz und unter fast gänzlichem Verzicht auf Freizeit ein fleißiges „Wessels-Team“ um die Neuauflage verdient gemacht. Ganz herzlicher Dank gebührt an erster Stelle Herrn *Florian Ruhs* und Herrn *Maximilian Seuß*, die die Hauptarbeit bewältigt und stets kompetent und verlässlich dieses Team geleitet und koordiniert haben. Ganz wichtigen inhaltlichen Input verdanken wir zudem Herrn *Johannes Kleinhenz* und Herrn *Nicolai von Maltitz*, LL.M.; umfangreiche und stets sorgfältige Recherchearbeiten haben Herr *Severin Berger*, Frau *Lena Hartung*, Frau *Dorothea Hirt*, Herr *Lorcán Hyde*, Herr *Niklas Kastel*, Herr *Philipp Kellner*, Frau *Julia Mayer*, Herr *Julio Ramos Pires*, Herr *Lorenz Seidl*, Frau *Isabel Vicaría Barker* und Herr *Jan-Sören Wiebers* getätigt.

Ihnen allen – sowie dem gesamten Lehrstuhlteam – möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich Danke sagen.

Passau/München, im Juli 2017

Werner Beulke
Helmut Satzger